

Masterstudiengang TOXIKOLOGIE

www.master-toxikologie.de

Kolloquium Toxikologie Hörsaal: Institut für Arbeitsmedizin Thielallee 67, 14195 Berlin-Dahlem,

Zum Sommersemester 2010 laden wir wiederum zum „Kolloquium Toxikologie“ ein, das als eine öffentliche, wissenschaftliche gemeinsame Veranstaltung des Masterstudienganges Toxikologie und des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) durchgeführt wird. Ziel dieser Vortragsreihe ist die Ergänzung des Studienganges durch Vorträge zu toxikologischen Themen, die die zahlreichen Facetten des Faches Toxikologie deutlich machen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage www.master-toxikologie.de

An der Lehre im Masterstudiengang sind Hochschullehrer und Mitarbeiter der Charité – Universitätsmedizin Berlin, der Universität Potsdam, des Bundesinstituts für Risikobewertung sowie weiterer Institutionen der Region maßgeblich beteiligt. Dazu gehören die folgenden Einrichtungen: Deutsches Institut für Ernährungsforschung Potsdam-Rehbrücke, Freie Universität Berlin, Technische Universität Berlin, Tierärztliche Hochschule Hannover, Biochemisches Institut für Umweltcarcinogene (Grosshansdorf), Umweltbundesamt sowie die pharmazeutischen Unternehmen Nycomed GmbH, Bayer-Schering Pharma AG und Merz Pharma GmbH.

Am **Mittwoch, dem 16. Juni 2010, 16:00 Uhr**,
hält **Herr Dr. Robert Landsiedel** einen Vortrag zum Thema:
„Industrietoxikologie - zwischen Wissenschaft, Regulierungen und Märkten“
im Hörsaal des Instituts für Arbeitsmedizin, Thielallee 67, 14195 Berlin (Dahlem)

Herr Dr. Robert Landsiedel studierte Lebensmittelchemie in Kaiserslautern und Toxikologie in Leipzig. Er arbeitete beim Chemischen Untersuchungsamt in Mainz bevor er seine Promotionsarbeit zum Stoffwechsel und zur Mutagenität benzyliischer Verbindungen in Mainz und Potsdam anfertigte. Nach seiner PostDoc Tätigkeit trat er 1999 in die BASF und arbeitet zunächst an toxikologischen Stoffbewertungen und *Risk Assessments* in Ludwigshafen. Es folgten Projekte zur Entwicklung von Pflanzenschutzmitteln in den USA und der Aufbau eines Toxikologie Teams in Japan. Seit 2006 leitet er, in der Experimentellen Toxikologie der BASF, eine Einheit mit sechs Labors zur toxikologischen Routineprüfung und einem Forschungslabor zur Entwicklung von Alternativmethoden. Sein Team beteiligt sich darüberhinaus an mehreren öffentlich geförderten Forschungsprojekten zu Alternativmethoden und zur Nanotoxikologie. Herr Dr. Landsiedel wird über die Erfahrung bei regulatorischen Routinetestung, *Screening*strategien, den Einsatz moderner toxikologischer Methoden und neue Fragestellungen in der chemischen Industrie sprechen.

Wir sind überzeugt, dass dieses Thema von übergeordneter Bedeutung ist und sicherlich auch zahlreiche Interessenten außerhalb der Toxikologie ansprechen wird.

Gäste sind bei dem Kolloquium herzlich willkommen!

Prof. Dr. Ralf Stahlmann
Dipl.-Biol. Aniko Horvath
Institut für Klinische Pharmakologie
und Toxikologie
Luisenstr. 7
10117 Berlin

Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel
PD Dr. Gaby-Fleur Böhl
Bundesinstitut für Risikobewertung
Thielallee 88 - 92
14195 Berlin

Kontaktadresse: Prof. Dr. Ralf Stahlmann, Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie | Charité – Universitätsmedizin Berlin | Campus Benjamin Franklin | Garystr. 5, 14195 Berlin sowie PD Dr. Gaby-Fleur Böhl, Abteilung Risikokommunikation | Bundesinstitut für Risikobewertung | Thielallee 88 – 92 | 14195 Berlin

